

Andrés Orozco-Estrada präsentiert Saison 12-13 des Tonkünstler-Orchesters

Utl.: Saisonauftakt 12-13 mit Uraufführung von Friedrich Cerha =

St. Pölten (OTS) - Tonkünstler-Chefdirigent Andrés Orozco-Estrada hat heute in Wien das Programm seiner vierten Saison präsentiert, die er im Oktober 2012 mit der Uraufführung von Friedrich Cerhas "Vier Skizzen für Orchester" eröffnen wird. Das Programm des Eröffnungskonzerts, das neben Cerhas Auftragskomposition auch Maurice Ravels Klavierkonzert G-Dur mit Pianistin Lise de la Salle und Hector Berlioz' "Symphonie fantastique" beinhaltet, steht stellvertretend für das breite Repertoire des Orchesters.

Seine Schwerpunkte setzt Andrés Orozco-Estrada in der Saison 12-13 u. a. mit der Aufführung von Gustav Mahlers 2. Symphonie "Auferstehung", Johannes Brahms' 3. Symphonie sowie mit zwei Konzertblöcken, die ausschließlich Werken von Wolfgang Amadeus Mozart gewidmet sind. Erstmals wird das Orchester geteilt, um zeitgleich zwei unterschiedliche Mozart-Programme einzustudieren und innerhalb weniger Tage aufzuführen. "Ein orchestereigenes Klangbild und eine gemeinsame musikalische Sprache zu entwickeln, sind - neben der Steigerung der Qualität - unsere wichtigsten Ziele derzeit. Gerade die intensive Auseinandersetzung mit unserem Kernrepertoire bringt uns auf diesem Weg weiter voran. Die Zusammenarbeit mit den Musikerinnen und Musikern des Tonkünstler-Orchesters empfinde ich als sehr konstruktiv und bereichernd", erklärt Andrés Orozco-Estrada.

Chefdirigent Andrés Orozco-Estrada wird in der Saison 12-13 mehr als 20 Mal am Pult seines Orchesters stehen und dabei u. a. Gershwins Klavierkonzert in F mit Rudolf Buchbinder, Dvoráks Symphonie Nr. 9, Leos Janáčeks "Taras Bulba" sowie Richard Strauss' "Tod und Verklärung" leiten. Die in seiner ersten Saison begonnene Aufführung und Einspielung sämtlicher Symphonien Mendelssohn Bartholdys setzt der Chefdirigent in der kommenden Saison mit der "Schottischen" fort. Neben Mendelssohn Bartholdy widmet sich Orozco-Estrada auch intensiv dem Werk Gustav Mahlers. Neben der Symphonie Nr. 2 mit den Solistinnen Juliane Banse und Janina Baechle, stehen die "Kindertotenlieder" mit Mezzosopranistin Bernarda Fink auf dem Spielplan, die im Anschluss an die Konzerte für Harmonia Mundi aufgenommen werden.

In der Saison 12-13 musizieren wieder namhafte Künstler wie Rudolf Buchbinder, Chen Reiss, Clemens Hagen oder Florian Boesch mit den Tonkünstlern. Neben Chefdirigent Andrés Orozco-Estrada und dem Ersten Gastdirigenten Michail Jurowski wird das Orchester auch auf Dirigentenpersönlichkeiten wie Jun Märkl, Matthew Halls oder Yutaka Sado treffen.

In Kooperation mit dem Festival WIEN MODERN widmen sich die Tonkünstler und Brad Lubman amerikanischer Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. In der dreiteiligen Konzertreihe "Plugged-In" betritt das Orchester unkonventionelle Wege abseits des klassischen Orchesterrepertoires: In der kommenden Saison werden Alegre Corrêa, Georg Breinschmid, Elisabeth Kulman und die Jazz Bigband Graz dabei die musikalischen Weggebleiter sein.

Die vollständige Pressemappe und Pressefotos finden Sie unter www.tonkuenstler.at/Presse

Rückfragehinweis:

~

Julia Ornetsmüller
Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Tel.: +43 (0)2742 908070-755
Mail: julia.ornetsmueller@tonkuenstler.at
NÖ Tonkünstler Betriebsgesellschaft mbH
Web: www.tonkuenstler.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/6238/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0123 2012-03-26/12:00

261200 Mär 12

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20120326_OTS0123